Bewerbung für die Bürgerschaftsliste

Liebe Grüne,

nicht erst seit der gemeinsamen Demonstration von Hooligans und Neonazis in Köln ist der Rechtsextremismus für mich ein Thema. Seit meiner Jugend habe ich mich für dieses Thema interessiert und in meinem Hauptstudium habe ich Nationalsozialismus und Neofaschismus als dreisemestriges Projekt gehabt.

Trotz NSU und Sarrazin Skandal etc. unterschätzt leider auch die Bremer Politik die Gefahr, die von dieser Szene ausgeht. Denn spätestens seit der Friedrich Ebert Studie (2008) zu diesem Thema ist klar, dass rechtsextremes Gedankengut in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist.

Als Bürgerschaftsabgeordneter möchte ich mich dafür einsetzen, dass sich dies nachhaltig ändert. Rechtsextremismus ist ein Thema das mit verschiedenen Politikbereichen Berührungspunkte – z.B. Kultur, Bildung, Soziales und Inneres – hat. Mir ist nicht nur wichtig in diesen verschiedenen Bereichen die Bremer BürgerInnen sowie die in diesem Bereich arbeitenden Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren. Es reicht nicht, wie nach Mölln, für drei Jahre ein Programm aufzulegen und danach zur Tagesordnung überzugehen.

Der Rechtsextremismus greift die Grundfesten unserer demokratischen Gesellschaft an. Ich möchte mich für eine Politik einsetzen, die die Demokratie in unserer Zivilgesellschaft stärkt, und zwar nicht durch kurzfristige Programme, sondern durch mehr Mitbestimmung im alltäglichen Leben und in der Politik. Denn, meiner Ansicht nach ist ein sehr gutes Mittel gegen solch menschenverachtenden und undemokratischen Tendenzen das konkrete Erleben, dass ich gemeinsam mit meinen Mitmenschen mein Leben, meine Umwelt tatsächlich mitgestalten kann. Selbstverständlich braucht es mehr als diesen einen wichtigen Baustein, jedoch, wenn wir jetzt nicht anfangen politisch dagegen vorzugehen, dann werden sich die undemokratischen Tendenzen weiter verschärfen. Und um es drastisch mal auszudrücken, ich möchte nicht nur einfach zuschauen und auf das nächste Mölln warten!

Lasst uns jetzt anfangen! Ich freue mich über jede Stimme die mich unterstützt.

Beste Grüße

Torsten Dähn



Torsten Dähn
Dipl. Politologe
* 23.09.64
in Georgsmarienhütte
Email: Torstendaehn@web.de

Politische Tätigkeiten u.a.

Beirat Neustadt

2003-2005 sachkundiger Bürger im Ausschuss für Soziales und Bildung

seit 2007 Mitglied im Koordinierungsausschuss des Beirats Neustadt

Fraktionschef der Grünen im Beirat Neustadt

2007-2011 Mitglied im Ausschuss für Soziales

2009 Mitbegründer der LAG Medien

2011 stellv. Mitglied beim RT A281

2011/12 Mitglied im Ausschuss für Sanierungsgebiete

seit 2012 Mitglied im Ausschuss für Soziales und Bildung

Und unzählige Wahlkämpfe